

VERITAS

Der Kräusler (Bestell-Nr. 84 00 36 76) ELN-Nr. 139 53 100

Sonderzubehör – Nähfuß für folgende Nähmaschinenmodelle:

Kl. 8014/22,/33

Kl. 8014/25,/26,/28,/35,/38

Kl. 8014/25-2,/28-2,/35-2,/38-2

Kl. 8014/29,/39,/40,/42,/43, 2022, 2032, 2002

Kl. 8014/41 mit unterschiedlichen Nähleistungen

Kl. 8014/44 mit unterschiedlichen Nähleistungen und der

Columba-Serie 8014/45 mit unterschiedlichen Nähleistungen

Nadel	nach Art des Stoffes
Oberfadenspannung	normal
Untersfadenspannung	normal
Stichlänge	mittelgroß
Umschalthebel (entfällt bei Programm-Zickzack- Maschinen)	nach vorn stellen
Wählgriff	auf Geradstich stellen

Wollen Sie einfachen Stoff kräuseln, so legen Sie diesen direkt unter den Kräusler auf die Stichplatte. Je größer die Stichlänge, desto größer werden die Kräuselfalten. Soll von zwei aufeinanderliegenden Stoffen der untere eingekräuselt werden und der obere Stoff glatt bleiben, so ist auch hierfür der Kräusler zu verwenden.

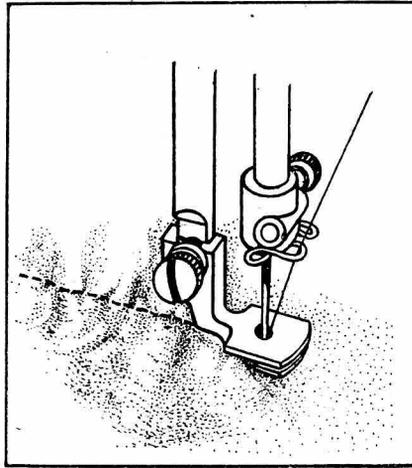
Der zu kräuselnde Stoff wird unter den Kräusler auf die Stichplatte der Maschine gelegt, während der Stoff, der glatt bleiben soll, in die seitliche Spalte des Kräuslers hineingeschoben wird. Eine andere Art des Kräuselns ist das Kräuseln durch lose Oberfadenspannung.

Als Unterfaden nehmen Sie ein Baumwollgarn Nr. 40 und als Oberfaden ein Baumwollgarn Nr. 60. Die Oberfadenspannung wird locker eingestellt und mit dem normalen Nähfuß nähen Sie an der Kante entlang eine Naht. Sobald die Naht fertig ist, halten Sie den Unterfaden fest und ziehen die gewünschten Falten.

Noch einfacher geschieht das Kräuseln folgendermaßen:

Auf die Spule wickelt man von Hand umsponnenen Gummifaden, der jedoch nicht gedehnt werden darf. Die Unterfadenspannung wird in diesem Falle locker eingestellt und mit einem Oberfaden Nr. 60 mit normaler Stichlänge eine Steppstichnaht genäht, die den Stoff sofort kräuselt.

Je größer der Stich, um so größer die Kräusel. Vor allem findet diese Art des Kräuselns für Kinderkleidchen, Nachthemden usw. Verwendung.



Auch Smokarbeiten lassen sich auf der Nähmaschine ausführen. Als Unterfaden wird Gummifaden wie beim Kräuseln verwendet und kreuzweise oder nach anderem Muster genäht. Der Stoff muß beim Nähen straff gehalten werden. Gummi- und Oberfadenenden sind am Ende jeder Naht zu verknöten. Auch hier gilt, je länger der Stich, desto größer die Kräuselung.

Der Transporteur wirkt auf diese Weise nur auf den unteren Stoff ein, während der obenliegende Stoff durch den Fuß etwas zurückgehalten wird. Hierdurch entstehen kleine Kräusel im unteren Stoff. Je länger Sie die Stichlänge einstellen, desto größer werden die Kräusel. Ganz dichte Kräusel entstehen, wenn der obenliegende Stoff mit der Hand etwas zurückgehalten wird.

VEB NÄHMASCHINENWERK WITTENBERGE
– KOMBINAT TEXTIMA –
Kundendienst